Demokratiemeile

KAHLA

ANGEMELDETE KUNDGEBUNGEN

- Meile der Demokratie (Rosengarten)
- Gegenkundgebung 1 (Spielplatz)
- Gegenkundgebung 2 (Bahnhofsvorplatz)
- Gegenkundgebung 3 (Markt)
- Thüringentag der Nationalen Jugend
- Nazikundgebung

Am 14.06. findet ab 18.00 Uhr ein „Lichtabend" als Gegenveranstaltung am Kundgebungsort des Thüringentag der Nationalen Jugend (Am Gries) statt.

Aktuelle Infos bekommt ihr unter:
WWW.TOURISMUS-KAHLA.DE

BÜNDNISPARTNER_INNEN:

DIE LINKE. Fraktion im Thüringer Landtag
Aktionsbündnis Gera gegen Rechts
MOBIT e.V.
ezra
FRAKTION THÜRINGER LANDTAG SPD
JG-Stadtmitte
BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN LANDESVERBAND THÜRINGEN
DGB Kreisverband Jena-SHK
KoKont KOORDINIERUNGS- UND KONTAKTSTELLE
HASKALA IDEE AUFKLÄRUNG VERSTAND
INSEL JENA

V.i.S.d.P.: Thüringenweites Bündnis gegen Nazifeste, Johannisstr. 14, 07743 Jena

FÜR EINE HUMANE GESELLSCHAFT KÄMPFEN

GEGEN NAZIS 15.06. KAHLA HANDELN!

AKTIONEN GEGEN DEN THÜRINGENTAG DER NATIONALEN JUGEND

THÜRINGENWEITES BÜNDNIS GEGEN NAZIFESTE
WWW.TOURISMUS-KAHLA.DE

FÜR EINE HUMANE GESELLSCHAFT KÄMPFEN GEGEN NAZIS HANDELN!

Zum 15. Juni diesen Jahres planen Neonazis in Kahla ein neofaschistisches Hass-Musik-Festival unter dem Titel " Thüringentag der Nationalen Jugend ". Seit mehreren Jahren haben sich örtliche Neonazi-Aktivitäten zu einem Schwerpunkt in Thüringen entwickelt, besonders in den letzten Monaten kam es zu einer Vielzahl von Drohungen, Angriffen und Aktionen durch lokale Anhänger der rechten Szene. Der "Thüringentag" der Nazis hat eine längere Tradition und findet nunmehr zum 11. Mal statt, stets an wechselnden Orten.
Einer der Initiatoren des Rechtsrock-Events sitzt derzeit in Untersuchungshaft und wird beschuldigt, eine Mitverantwortung am Tod von mehreren Menschen zu haben. Ralf Wohlleben aus Jena gehört zu den "Gründungsvätern" jenes Thüringentages, der nun seit über einem Jahrzehnt fest im Terminkalender von Neonazis aus Thüringen und anderswo verankert ist.

Zwei der strafrechtlich bereits aufgefallenen Anmelder stammen aus der Nähe von Saalfeld und sind nicht nur führend in der braunen Szene tätig, sondern organisieren maßgeblich die bundesweite Solidaritätsarbeit für den inhaftierten ehemaligen Jenaer NPD-Chef und NSU-Unterstützer.
Rechtsrock-Konzerte, Spendensammlungen, und weitere Unterstützungsaktionen für "Wolle" gehen auf ihr Konto und legen die Vermutung nahe, dass auch Erlöse des "Thüringentages" Wohlleben zu Gute kommen sollen. Veranstaltungen wie diese dienen neben der Finanzierung von rechten Aktivitäten vor allem auch der Verbreitung von rechtsradikalem Gedankengut, der Festigung neonazistischer Ideologie und der Nachwuchsgewinnung von Jugendlichen durch die Etablierung einer braunen Erlebniskultur. Das die Veranstaltung in diesem Jahr in Kahla stattfindet ist kein Zufall, sondern ein Beleg für die sich weiter festigenden neonazistischen und antisemitischen Strukturen in Kahla und Thüringen.

Kahla hat sich auch zu einem Rückzugsort entwickelt; organisierte Rechte aus verschiedensten Spektren und Regionen haben sich hier mittlerweile angesiedelt. Darunter mehrere Mitglieder und der Betreiber des Braunen Haus Jena, gewalttätige Neonazis aus anderen Bundesländern, aber auch rechte Burschenschafter und Angehörige der NS-Musikszene. Neben mehreren Neonazi-Wohngemeinschaften steht der Szene eine eigene Immobilie zur Verfügung, welche bereits vielseitig genutzt wird. Jene Strukturen konnten sich bislang weitgehend ungestört ausbreiten, nicht zum ersten Mal in Kahla. Auch der Rechtsterrorist Karl-Heinz Hoffmann, sein Immobilien & Firmenimperium sowie militante Aktionen im Umfeld der Stadt ab Mitte der 90er sind uns noch gut in Erinnerung. All diese Strukturen und die langjährige Praxis des Wegschauens beförderten die neonazistische Gewaltkultur. Heute gehören sowohl Nazischmierereien als auch Übergriffe, eingeworfene Scheiben und andere Attacken auf Andersdenkende und Engagierte leider zum traurigen Alltag in Kahla.

Rassistische und nationalistische Einstellungen, die offene Ausgrenzung und Bedrohung von Minderheiten durch körperliche Gewalt sind leider wieder alltäglich und auch in Kahla keine Seltenheit. Es ist nötig, die in Kahla engagierten Menschen zu unterstützen und ebenso darauf hinzuwirken, dass sich der Kreis der gegen Neonazis Aktiven erhöht. Ein deutliches Zeichen kann nur mit einem breitem, gemeinsamen Engagement der Kahlaer Zivilgesellschaft erreicht werden. Wir sind uns bewusst, dass sich die Nazis ihr Großereignis nicht einfach nehmen lassen. Wo auch immer an diesem Tag braune Ideologie propagiert wird, wollen wir vor Ort sein und dem gemeinsam entgegentreten. Das Ziel, die Tradition der Naziveranstaltung zu beenden, eint uns über alle sozialen,politischen oder kulturellen Unterschiede hinweg.
Antifaschistische Aktionen in Kahla werden vor allem für die lokalen Initiativen nicht folgenlos bleiben, es bedarf nach dem 15. Juni eines stetigen und konsequenten Engagements und solidarischer Hilfe für die Kahlaer_innen direkt vor den Toren Jenas.

2013 werden wir gegen den "Thüringentag der nationalen Jugend" antreten – entschlossen und kreativ, bunt und lautstark! Wir rufen alle Menschen dazu auf, gemeinsam mit uns im Juni ein klares und entschiedenes Zeichen gegen neofaschistische Umtriebe zu setzen. Am 15. Juni 2013 (und vielleicht auch am 8. Juni 2013) auf nach Kahla!

Für eine humane Gesellschaft kämpfen - Gegen Nazis handeln!

Thüringenweites Bündnis gegen Nazifeste, Mai 2013

Demokratie, Toleranz, Weltoffenheit
Für eine humane Gesellschaft - Handeln gegen Nazis **Am 15.06.2013 ab 10:00 Uhr**
Gegen den neonazistischen sog. „Thüringentag der nationalen Jugend“ ***in Kahla***

Informationen zu laufenden Vorbereitungen der Proteste:

"Für eine humane Gesellschaft kämpfen - gegen Nazis handeln" (ab ca. 10:00 Uhr)
- Kundgebung des thüringenweiten Bündnis gegen Nazifeste auf dem "Spielplatz" in Kahla
(Thüringer Bürgerbündnisse, DGB, Parteien, Mobit, ezra, Jenaer Aktionsbündnisse aus Stadt und Uni, Kahlaer Bürgerinitiative, LAP im SHK und andere) // Info: http://tourismus-kahla.de/
Die Seite wird fortlaufend aktualisiert, hier auch Info zum Aufruf und den derzeit angemeldeten Veranstaltungen und deren Orte.
- weitere Kundgebung geplant auf dem Bahnhofsvorplatz

„Ignorieren hilft nicht – Nazifeste verhindern!“
- Zivilgesellschaftliche Blockaden gegen das Nazifest in der Stadt (ab ca. 9:00 Uhr)
des Aktionsnetzwerks Jena, BgR Weimar, ABC Pößneck, Parteien und anderen
Info: http://www.aktionsnetzwerk.de/08juli/
Auch diese Seite wird fortlaufend aktualisiert. Neben dem Aufruf hier auch Infos zu den öffentlichen Vorbereitungsschritten.

- Meile der Demokratie (ab ca. 10:00 Uhr)
des LAP im SHK, Bündnis für Vielfalt im SHK, Kahlaer Bürgerinitiative, Kahlaer Aktiven und anderen am "Rosengarten" in Kahla – ganztägig // Info: http://www.initiative-in-kahla.de/
Das ist die Seite der Kahler Initiative, laufende und weitergehende Infos gibt es auch auf der facebook-Seite: https://www.facebook.com/InitiativeBurgerinnenFurZivilcourageKahla

- Wortbeiträge von zivilgesellschaftlichen VertreterInnen, aus Politik und Gesellschaft
- Mahnwache am Vorabend auf dem Gries (ab 18:30 Uhr)

- Vorbereitungen vor Ort,
offen für Interessierte, finden Montags ab 18:00 Uhr im Demokratie-Laden in Kahla statt.

Informations- und Planungsveranstaltung

Dienstag, 04.06.2013 – 18:00 Uhr, Rathaussaal
Bürgerinformation zu den Protestveranstaltungen am 15. Juni in Kahla
Hinweis: Entsprechend §6 Abs.1 VersG sind Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtenden Äußerungen in Erscheinung getreten sind, von den Veranstaltungen ausgeschlossen.

Verleihung Thüringer Demokratiepreis am 15.06.2013 in Kahla !

Um 16:00 Uhr wird die Sozialministerin Heike Taubert den in diesem Jahr erstmalig ausgelobten **Thüringer Demokratiepreis** auf der Demokratiemeile an die Preisträger verleihen!

Demokratie, Toleranz, Weltoffenheit
Für eine humane Gesellschaft - Handeln gegen Nazis **Am 15.06.2013 ab 10:00 Uhr**
Gegen den neonazistischen sog. „Thüringentag der nationalen Jugend“ ***in Kahla***

Am 15. Juni 2013 ist in Kahla der neonazistische sog. "Thüringentag der nationalen Jugend" angemeldet. Das ist eine rechtsextreme Veranstaltung von Kameradschaften, Freien Netzen und NPD. Als Jugend- und Familienveranstaltung verbrämt wird brauner Lifestyle präsentiert, antidemokratisches und menschenfeindliches Gedankengut öffentlich vertreten und rechtsgerichtete Musik über Konzert und Verkauf verbreitet. Die Veranstaltung ist als Kundgebung angemeldet und nutzt das demokratische Versammlungsrecht aus. Veranstalter sind einschlägig bekannte Rechtsextremisten aus Saalfeld und Kahla. Erwartet werden ca. 100 – 300 Besucher. Für diese Veranstaltung wird im Internet, in Netzwerken und vor Ort intensiv geworben.

Es wäre schön, wenn sich möglichst viele Vereine, Verbände Institutionen und Einrichtungen aus Kahla, der Region und dem gesamten SHK aktiv an Protest und Gegenveranstaltungen beteiligen.

MEILE DER DEMOKRATIE

Zeigen Sie durch Präsenz und Aktivität vor Ort, dass Neonazis, ihr Gedankengut, ihre Organisierungsversuche und erst recht ihre Feste in Kahla und im gesamten SHK unerwünscht sind!
Wir suchen Beiträge für die MEILE DER DEMOKRATIE!
Wir laden Sie herzlich ein, den Protest zu unterstützen und auf der MEILE DER DEMOKRATIE am 15.06.2013 aktive Präsenz zu zeigen: Banner – Ständen – Mitmachaktionen – Beiträge für die Bühne

Hand drauf! Zeichen setzen! Gesicht zeigen!
1000 X NEIN – HIER IST KEIN PLATZ FÜR NAZIS
Unterstützen Sie die Aktion mit Ihrer Hand auf dem Banner: 1000 Hände = 1000 x NEIN!
DER SHK IST UND BLEIBT EIN ORT DER VIELFALT.
Die Aktion wird von vielen gemeinwesenorientierten Vereinen und Verbänden unterstützt.

Die MEILE DER DEMOKRATIE ist am Rosengarten in Kahla (Nähe Sportplatz) für den 15. Juni ganztägig geplant. Bitte teilen Sie uns baldmöglichst mit: Ob Sie sich aktiv am Protest beteiligen werden und wer in Ihrem Haus AnsprechpartnerIn für weitere Information bzw. Koordination ist.

Kontakt SHK

Koordinierungsstelle Lokaler Aktionsplan (LAP) im SHK - Vielfalt-Agentur
www.vielfalt-im-shk.de vielfalt@bildungswerk-blitz.de
Träger Koordinierungsstelle: Bildungswerk Blitz e.V. Zeitzgrund 6 07646 Stadtroda
Tel. 036428-517-14 Fax 036428-517-27 Mobil 0175-1189626 www.bildungswerk-blitz.de

Gefördert durch:
Bundesprogramm TOLERANZ FÖRDERN - KOMPETENZ STÄRKEN
Thüringer Landesprogramm für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit
Saale-Holzland-Kreis